Protokoll Jahreshauptversammlung

Phoenix Deutschland Hilfe für Brandverletzte e.V. am 12. Oktober 2019 um 15:00 Uhr in Neuhaus / Elbe

Die Vorsitzende Ilse Koch eröffnet die Jahreshauptversammlung um 15:00 Uhr in Neuhaus

Anwesend sind

Ilse Koch

Bernhard Heitz

Holger Hogelücht

Es wird einstimmig festgestellt und zugestimmt, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt ist.

Die Tagesordnung:  
  
Tagesordnungspunkte

1. **Begrüßung und Jahresbericht Ilse Koch**
2. **Kassenbericht**
3. **Revisionsbericht Sprecher der Revisoren**
4. **Beschlußfassung über die Entlastung des Vorstandes**
5. **Vorstandserweiterung**
6. **Kassenwart**
7. **Kassenprüfer**
8. **Schriftführer**
9. **Führung Mitgliederliste**
10. **Wirtschaftsplan 2019**
11. **Aufbau von Kontaktstellen in Deutschland**
12. **20 Jahre Phoenix**
13. **Aussprache**
14. **Gemütliches Beisammensein/Ausklang bei einem kleinen Imbiss.**

Die Tagesordnung wird einstimmig so angenommen.

Ilse Koch trägt ihren Jahresbericht vor.

Auf der Internetseite wurde mit Frau Bodendorf (Webmaster) ein Chat für Brandverletzte eingerichtet. Herr Heitz bringt entsprechende Erfahrungen aus Amerika ein.

Leider mußte der Chat auf Grund der neuen Datenschutzrichtlinien vorerst geschlossen werden. Die Versammlung beschließt einstimmig den Chat in dieser Form endgültig abzuschalten.Er wurde zu wenig oder auch nicht themenbezogen genutzt. Als Alternative wird überlegt, einen themenbezogenen Chat anzubieten, in dem für bestimmte Termine Experten bestimmter Bereiche für Fragen und Antworten zur Verfügung steht.

Das Büro für Herrn Heitz ab 1.1.2018 aufgrund der Patientenvertretung beim Gemeinsamen Bundesausschuss eingerichtet und neueTechnik für dieses Amt angeschafft.  
Zudem gab es eine Ersatzbeschaffung neuer Technik für Ilse Koch (Computer defekt, 5 Jahre alt).

Bernhard Heitz hat die Pflege der Internet- und Facebookseite von Frau Bodendorf (Webmasterin) übernommen.   
  
Es wird angeregt, die Werbung für Verein und für die Aktivitäten mehr auszubauen. Wie das genau geschehen soll, wird zu einem späteren Zeitpunkt besprochen werden.

Durch den jetzigen Vorstand fand eine Aufarbeitung der Mitgliederliste statt. Dieses soll weiter forciert werden, um wieder mehr Mitglieder in die aktive Arbeit des Vereins einzubinden.

Im Verlauf des Berichtszeitraumes 2018 fanden Vorträge in der Krankenpflegeschule Lüneburg und Süddeutschland statt sowie weitere Veranstaltungen. Zudem wurde die Pressearbeit forciert.

Angela Boss wurde als neues Vorstandsmitglied begrüßt, musste diesen Posten aber nach eine Jahr aufgrund ihrer Vollzeitbeschäftigung wieder aufgeben. Herr Heitz übernahm freundlicherweise kommisarisch dieses Amt auf der Jahreshauptversammlung im Juni 2018.

Ilse Koch hat 2018 u.a. erfolgreiche Hilfe bei der Beantragung (3 Personen) beim Schwerbehindertenausweis geleistet.

Zudem hat sie Herrn Heitz als Patientenvertreter im gemeinsamen Bundesausschuss vorgeschlagen, wo er aufgenommen wurde und regelmäßig teilnimmt.

Weitere Aktivitäten ihrerseits:

* Teilnahme Patientenvertretung kassenärztliche Vereinigung Lüneburg, kassenzahnärztliche Vertretung Hannover.
* Einladung und Bestätigung als Mitglied der Sozialkonferenz internationaler Bund Gemeinde Amt Neuhaus.
* Vortrag Krankenpflegeschule Lüneburg.

Auch vor Ort hat Ilse Koch Unterstützung verschiedener Personen gewinnen können.

U.a.:

* Die Einbringung der Jugendfeuerwehr und des Rotes Kreuzes Amt Neuhaus für verschiedene Aktivitäten - die Bereitschaft für weitere Hilfe wurde angesagt.
* Hilfe im Büro und Texterstellung zur Pflege der Internetseite und Facebook durch eine Journalistin aus dem Amt Neuhaus
* Freiwillige Hilfe aus der Nachbarschaft, z.B. Tragen schwerer Pakete für Phoenix etc.
* Hilfe bei der Vorbereitung Jahreshauptversammlung

Zudem gab es einen Notartermin wegen der Änderung im Vorstand beim Registergericht Hamburg

* Es fanden dann noch Diskussionen zum Verhältnis des jetzigen Vorstands und der Aufteilung der Aufgaben sowie eine bessere Koordinierung untereinander statt. Es wurde beschlossen, dieses besser zu koordinieren
* Teilnahme Patientenvertretung kassenärztliche Vereinigung Lüneburg, kassenzahnärztliche Vertretung Hannover.
* Einladung und Bestätigung als Mitglied der Sozialkonferenz internationaler Bund Gemeinde Amt Neuhaus.
* Vortrag Krankenpflegeschule Lüneburg.
* Beantragung Fördermittel

Die für 2019 geplante Auflösung des Büros Amt Neuhaus-Sückau/Norddeutschland wurde wieder zurückgenommen und beschlossen, für bestimmte Arbeiten sowohl in Weilheim als auch in Sückau zu leisten. So dient das Büro in Weilheim in erster Linie der Arbeit im Bundesausschuss, während die Verwaltung wieder komplett in Sückau stattfinden wird.   
Zudem wurde einstimmig beschlossen, für die Entlastung des Vorstands von Büroarbeiten ggf. durch Schaffung einer festen Stelle (Umfang wird noch geklärt) ab kommenden Jahr über mögliche Förderung hierfür zu sorgen.

Ilse Koch legt den Kassenbericht vor. Dieser wurde von Lars Pischke von der Volks- und Raiffeisenbank geprüft und für in Ordnung angesehen. Da Herr Pischke selbst nicht anwesend sein konnte, hat er dieses schriftlich bestätigt und unterschrieben. Zudem wurde einstimmt beschlossen, die Planungen der Geschäftsjahre 2019 und 2020 zu übernehmen wie vorgelegt (Siehe Anlage)

Auf Antrag wurden sowohl Ilse Koch für die Kassenführung als auch der gesamte Vorstand entlastet.

Die Versammlung schloss um 17:22 Uhr

Holger Hogelücht

(Protokollführer)

Für die Richtigkeit

Ilse Koch (Vorsitz)